

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 23.

Dresden, am 24. December

1887.

Dreißundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer am 22. December 1887.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 186—195. — Entschuldigung des Präsidenten Dr. Haberkorn. — Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation B über das königl. Decret, den Bau mehrerer Secundäreisenbahnen betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Weihnachtswünsche des Vicepräsidenten Streit unter dem Ausdrucke der Hoffnung des Wiedersehens im neuen Jahre.

Vicepräsident Streit eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Freiherr von Könneritz und von Kostitz-Ballwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Rätthe von Thümmel und Böttcher, geh. Finanzrath Dr. Ritterstädt und Finanzrath von Kirchbach, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Vicepräsident Streit: Ich eröffne die Sitzung und erlaube den Herrn Secretär, die Registrande vorzutragen.

(Nr. 186.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die für unzulässig erklärte Beschwerde Jenker's in Dresden und Genossen, Rechtsverweigerung betreffend.

Vicepräsident Streit: Es bewendet bei der gedruckt zu vertheilenden Anzeige.

(Nr. 187.) Protokolletract der Ersten Kammer vom 20. December 1887, die Petition der Gemeinde Spittel um Restitution von Armenunkosten betreffend.

(Nr. 188.) Desgleichen, die Petition der Eheleute Rösch in Döfen, die Feststellung des Grundeigenthums derselben im dortigen Flurbuche betreffend.

II. R. (1. Abonnement.)

Vicepräsident Streit: Die Erste Kammer ist den betreffenden Beschlüssen der Zweiten Kammer beigetreten und es gelangen daher diese Protokolletracte zu den Acten.

(Nr. 189.) Desgleichen, die Petition Wagner's in Zschopau um Erhöhung der Entschädigung wegen erlittenen Brandunfalles betreffend.

Vicepräsident Streit: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation.

(Nr. 190.) Protokolletract der Ersten Kammer vom 20. December 1887, die Petitionen des Superintendenten Dpiß zu Dippoldiswalde und Genossen, das Einkommen der Lehrer vom Kirchendienste betreffend.

Vicepräsident Streit: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation.

(Nr. 191.) Druckexemplare einer Petition des Eisenbahncomités Lunzenau, Erbauung einer Eisenbahn zur Verbindung der Bahnhöfe Lunzenau (Linie Glauchau-Wurzen) und Cossen (Linie Chemnitz-Leipzig) betreffend.

(Nr. 192.) Druckexemplare einer Petition des Eisenbahncomités Marktneukirchen um Erbauung einer Eisenbahn von Marktneukirchen nach Erlbach.

(Nr. 193.) Druckexemplare einer Petition des Eisenbahncomités Thum und Umgegend, Fortsetzung der Zweigbahn Oberherold, Thum über Jahnsbach, Auerbach, Hormersdorf, Gornsdorf nach Meinersdorf betreffend.

(Nr. 194.) Druckexemplare einer Petition der Gemeindevertretung Mülsen St. Micheln und Genossen, Weiterführung der Mülsengrundbahn von Ortsmannsdorf nach Höhlteich betreffend.

(Nr. 195.) Druckexemplare einer Petition der Gemeinden Bischdorf und Herwigsdorf, Erbauung einer Eisenbahn von Löbau nach Bernstadt betreffend.

Vicepräsident Streit: Die Druckexemplare der gedachten Petitionen sind zu vertheilen.

Für die heutige Sitzung habe ich anderweit zu entschuldigen Herrn Präsidenten Dr. Haberkorn. In glaube jedoch bei dieser Mittheilung die Hoffnung aussprechen